Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 521

Kleine Anfrage

der Fraktion der SPD

betr. **Annahme von Geschenken durch Beamte und Angestellte der Bundesministerien**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Beamten und Angestellten von Bundesministerien waren oder sind noch im Besitz von „Leihwagen" zu „Repräsentations"- oder anderen Zwecken, die ihnen von Automobilfirmen überlassen worden sind?

2. a) Was hat die Bediensteten der Bundesministerien veranlaßt, sich solche Kraftwagen „leihen" zu lassen?

   b) In welchen Haushaltsvorlagen an den Bundestag hatte die Bundesregierung die Anschaffung von Kraftwagen beantragt, die für die unter a) angegebenen Zwecke benötigt wurden?

3. Haben Bundesbedienstete für die dienstlichen Fahrten mit „Leihwagen" von ihren Behörden

   a) Kilometergelder oder

   b) andere Vergütungen

   erhalten?

4. Waren der obersten Dienstbehörde des Ministerialrats Kilb die regelmäßigen Geschenke der Deutschen Schlafwagen- und Speisewagen-Gesellschaft an den Ministerialrat Kilb bekannt?

5. Mit welcher Begründung wurde Ministerialrat Kilb, der frühere persönliche Referent des Bundeskanzlers Dr. Adenauer, zur Europäischen Atomgemeinschaft versetzt, oder mit welchen Gründen beantragte Ministerialrat Kilb seine Versetzung?

6. Hat die Bundesregierung untersucht, ob Beamte oder Angestellte der Bundesministerien Geschenke anderer Art angenommen haben?

Bonn, den 15. Juli 1958

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger